

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 4 • 27. Januar 2023

HERZLICHE EINLADUNG ZUM

Krümel-  
gottesdienst



KIRCHE MIT  
KINDERN

SONNTAG, 5. FEBRUAR 2023,

10.45 UHR,

EVANGELISCHES GEMEINDEHAUS  
CALMBACH

... EIN GOTTESDIENST FÜR KINDER  
VON 0 BIS 6 JAHREN MIT IHREN  
ELTERN UND OMAS UND OPAS ...

## Schiener- ersatzverkehr

Foto: Getty Images

Vom 29.01. - 03.02.2023  
erfolgt ein Schienen-  
ersatzverkehr der Linie S6.

Nähere Infos Seite 7 und 8

## Sonnenkreuzung anno 1895

Foto: Gotthold Gentner



Der Langholzlagerplatz des Sägewerks 'Rehfieß' reicht bis zur alten Enzbrücke. Links im Bild ist das Rathaus zu erkennen. Hinter der alten Brücke stehen noch die alten „Krauth“-Häuser. Das linke wurde 1905/06 abgebrochen und später in der Hindenburgstraße (heute Nr. 57) wieder aufgebaut. An der Brücke ist das Pförtnerhäuschen, das heute noch erhalten ist, zu erkennen. Hinter den Häusern erkennt man die 1868 erbaute Bahnlinie. Am rechten Bildrand befindet sich das Gasthaus „Sonne“. Vorne links erkennt man noch die letzten Überreste der „alten Sonne“, die 1894 wegen dem Kirchenbau abgebrochen wurde.

SPIELEN

**JUGENDTREFF  
HÖFEN**

TREFFEN

10-18  
JAHRE

MONTAGS  
16-19 UHR

Evangelisches Gemeindehaus  
Höfen

SPASS

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Höfen an der Enz

### BEKANNTMACHUNG

zur 2. Sitzung des Gemeinderates am Montag, 30.01.2023,  
18 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Wildbader Straße 1

#### Tagesordnung

1. Bürger fragen
2. Bekanntgaben
  - 2.1 Vertragsverlängerung über die Mitbenutzung der Erddepotie „Hauswald“ in der Gemeinde Schömberg
  - 2.2 Beauftragung eines Gutachtens zur Fußbodenkonstruktion hinsichtlich Farbtonunterschieden
  - 2.3 Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung zum 30.09.2022 – Basis Zensus 2011
3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Bestellung des Feuerwehrkommandanten und seiner beiden Stellvertreter
5. Überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung der Gemeinde Höfen an der Enz in den Haushaltsjahren 2015 bis 2022
6. Haushaltsplan 2023: Einbringung des Haushalts
7. Annahme von Spenden und Spendenbericht 2022
8. Nachträglich eingegangene Baugesuche
9. Verschiedenes
10. Protokoll vom 16.01.2023

Höfen an der Enz, 23.01.2023

gez. Heiko Stieringer  
Bürgermeister

### Jahresauftaktfeier anstatt Weihnachtsfeier

In Zeiten vor Corona haben sich die Mitarbeiter der Gemeinde Höfen stets im internen Kreis zu einer Weihnachtsfeier getroffen. Jetzt gab es erstmals wieder einen solchen Anlass. Allerdings nicht als Weihnachtsfeier, sondern erstmals in der neuen Form einer Jahresauftaktfeier mit einer Einladung aller Mitarbeiter in das Hotel „Ochsen“. Wobei der Kreis der Teilnehmer größer war als bei der vormaligen Weihnachtsfeier, weil zwischenzeitlich der Trägerverein Kindergarten aufgelöst wurde und damit die dort tätig gewesenen Erzieherinnen in den Mitarbeiterkreis der Gemeinde übergegangen sind.

Bürgermeister Heiko Stieringer entbot allen Mitarbeitern gute Wünsche zum neuen Jahr und blickte auf das zu Ende gegangene mit seinen diversen Krisen zurück. „Es war für uns alle wieder einmal eine besondere Herausforderung“, stellte er dazu fest. Verbunden mit dem Dank an die Mitarbeiter dafür, dass diese



Die Stubenmusik Schömberg begleitete die Jahresauftaktfeier der Gemeindeverwaltung Höfen musikalisch. Von links Petra, Julia und Stefan Wöhr.  
Foto: Heinz Ziegelbauer

besonderen Herausforderungen gemeistert werden konnten. Als besondere Ereignisse nannte er den Start zum Neubau des Seniorenheims an der Liebenzeller Straße in privater Trägerschaft, die Digitalisierung in der Grundschule, die Änderung des Bebauungsplans „Neue Äcker“ für weitere Bauflächen, die Sanierung der Ochsenbrücke, die Ansiedlung einer Arztpraxis mit dem Umbau des Kursales, die Erarbeitung eines neuen Corporate Design für die Gemeinde Höfen in Zusammenarbeit mit der Hochschule Pforzheim und die erfolgreiche Aufnahme der Gemeinde in den Breitband-Fördertopf. Des Weiteren die Fertigstellung und Eröffnung der neuen Enzaueenhalle, die Beschaffung des neuen Mittleren Löschfahrzeugs (MLF) für die Feuerwehr, die notwendigen Beschlüsse des Gemeinderats zur Behebung von Funklöchern im Bereich der Liebenzeller Straße durch einen Funkmast am Hengstberg, den Beitritt zum Gemeinsamen Gutachterausschuss bei der Stadt Calw und die Sanierung und den Neubau der Trinkwasserleitung zur Wasserförderung nach Birkenfeld, die Übernahme des Kindergartenpersonals vom aufgelösten Trägerverein auf die Gemeinde, den Bau der Kreisverkehrsanlage im Ortszentrum und die von der Gemeinde unterstützten Bestrebungen zur Gründung eines Betreibervereins für das Freibad. Heiko Stieringer dankte seinen Mitarbeitern für die dabei geleistete engagierte Mitarbeit. „Das wünsche ich mir natürlich auch für unsere Zukunft, denn die Energie- und Flüchtlingskrise bis hin zur steigenden Inflation, ausgelöst durch den brutalen Angriffskrieg von Russland auf die Ukraine in Europa, wird uns sicherlich auch in diesem Jahr noch begleiten und erneut vieles von uns abverlangen“, so Heiko Stieringer zum Ende seines Rückblicks, mit dem er auch gleich einen Ausblick verband. Und zwar mit den Planungen des Neubaugebiets „Am Hengstberg“, mit der Sanierung der Grillhütte im Förteltal und von Spielplätzen, mit Planungen zur anstehenden Kinder-Ganztagsbetreuung ab dem Jahr 2026 und mit dem Ausbau der Breitbandversorgung. Des Weiteren mit der Suche nach einer räumlichen Dauerlösung für die Arztpraxis, mit der Unterstützung des kürzlich gegründeten Freibad-Betreibervereins, mit der aktiven Vermarktung von Gemeindegrundstücken zur Wohnbebauung, mit der Überplanung diverser Flächen zur weiteren Nutzung, mit der Bewältigung einer möglicherweise erneut anstehenden Flüchtlingswelle und mit der Vorplanung für die Rathaussanierung (Fassade und Fenster) im Jahr 2024.



Heiko Stieringer (links) verabschiedete Erzieherin Maria Erlenmaier (2. von links) in den Ruhestand und ehrte Fritz Ochner (rechts), auf dem Bild mit Ehefrau Bärbel, aus Anlass seines 40-jährigen Dienstjubiläums als Bauhofleiter und Wassermeister der Gemeinde Höfen.

Foto: Heinz Ziegelbauer

Nach diesem Ausblick wandte sich Bürgermeister Stieringer der zum 1. März 2023 in den Ruhestand tretenden und langjährigen Erzieherin im Kindergarten Maria Erlenmaier und Fritz Ochner als langjährigem Bauhofleiter und Wassermeister zu. „Den Beruf haben Sie von der Pike auf gelernt und bis heute mit Herzblut ausgefüllt. In den vergangenen zwölf Jahren konnten Sie vielen Kindern eine gute Basis für deren Zukunft legen und mitgestalten“, führte der Bürgermeister mit einem Blick zu Maria Erlenmaier aus

und dankte ihr mit einem Blumengebinde für ihre langjährige Mitarbeit im Kindergarten und in der Schulkindbetreuung.

Mit zu den „Dicksten“ in der Höfener Gemeindeverwaltung rechnete Bürgermeister Heiko Stieringer vom Umfang der Personalakte her gesehen den seit 40 Jahren tätigen Bauhofleiter und Wassermeister Fritz Ochner. Nach seiner Ausbildung zum Flaschner sowie zum Gas- und Wasserinstallateur und einer Tätigkeit bei einem privaten Handwerksunternehmen wurde ihm zum 1. April 1984 im Alter von 25 Jahren die verantwortungsvolle Stelle übertragen. Rückblickend könne man feststellen, dass diese Entscheidung des Gemeinderates die richtige gewesen sei. Dazu ein Beispiel aus den Lobes- und Dankesworten des Bürgermeisters: „Deshalb besteht dein Hobby nicht nur aus Traktorfahren, sondern auch die Bulldogs komplett zu zerlegen und wieder fahrbereit zusammenzubauen.“ Dies habe Fritz Ochner auch vor vielen Jahren mit dem schwarzen Suzuki-Dienstfahrzeug praktiziert.

„Du bist ein Höfener durch und durch“, bestätigte ihm der Bürgermeister auch im Blick auf seine Vereinsaktivitäten. Für seine 40-jährige Dienstzeit mit der Anrechnung des Grundwehrdienstes könne ihm jeder der drei Bürgermeister in dieser langen Zeit und damit Rudolf Schmied, Holger Buchelt und er selbst ein gutes Arbeitszeugnis ausstellen. An Fritz Ochner besonders zu schätzen seien seine detaillierten Kenntnisse über Höfen und dessen öffentliche Einrichtungen.

Abschließend überreichte ihm Bürgermeister Stieringer die Ehren- und Dankesurkunde der Gemeinde Höfen und diejenige von Ministerpräsident Winfried Kretschmann in Würdigung seines 40-jährigen öffentlichen Dienstes.

Die Jahresauftaktfeier wurde in musikalischer Hinsicht von der Stubenmusik Schömburg mit Petra (Kontrabass), Stefan (Akkordeon) und Julia Wöhr (Harfe) mitgestaltet.

Bericht: Heinz Ziegelbauer



Inmitten idyllischer Schwarzwaldlandschaft, vom Flusslauf der Enz durchzogen und mit dem Prädikat Luftkurort ausgezeichnet, liegt die Gemeinde Höfen an der Enz. Gut 1.700 Einwohner lieben ihren Flecken - nicht nur wegen der landschaftlichen Reize. Aufgrund der verkehrstechnisch äußerst günstigen Lage (B294, Stadtbahnanschluß), sind große Zentren wie Calw oder Pforzheim schnell erreicht und doch leben die Höfener abseits städtischen Trubels in einer äußerst aktiven und intakten Dorfgemeinschaft.

Wir - die Gemeindeverwaltung - sind Dienstleister für unsere Bürgerinnen und Bürger und für unsere Verwaltungskundschaft. Hierbei sind unsere Mitarbeitenden der Schlüssel zum Erfolg. Daher setzen wir auf attraktive Arbeitsbedingungen, welche die Motivation, Leistungsbereitschaft und Freude an der Arbeit fördern und anerkennen. Diesen Anspruch sehen wir zugleich als Verpflichtung, an der wir kontinuierlich arbeiten.

Wir suchen zum 01. September 2023 Auszubildende für den Ausbildungsberuf

### Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)

#### Ihre Aufgaben:

- Sie lernen die unterschiedlichen Aufgaben der kommunalen Verwaltung kennen
- Sie beraten Bürgerinnen und Bürger und stehen diesen unterstützend zur Seite
- Sie bearbeiten Vorgänge im Bereich der gemeindlichen Dienstleistungen
- Sie helfen mit bei der Organisation und Umsetzung kommunaler Veranstaltungen (z. B. Sommerfest, Wahlen)
- Sie haben Umgang mit Gesetzen und Rechtsvorschriften in unterschiedlichen Fachbereichen

#### Ihr Profil:

- Sie haben mind. die Mittlere Reife mit guten Noten erfolgreich abgeschlossen
- Sie verfügen bereits über gute EDV-Kenntnisse in Word und Excel
- Gesetze und rechtliche Grundlagen interessieren Sie sehr
- Sie sind engagiert, flexibel, verantwortungsbewusst und arbeiten sorgfältig
- Ihnen bereitet der Kontakt zu Bürgerinnen und Bürgern große Freude und Sie arbeiten sehr gerne im Team
- Sie haben ein sicheres und freundliches Auftreten. Gute Umgangsformen und Serviceorientierung sind für Sie selbstverständlich
- Sie verfügen über ein beanstandungsfreies polizeiliches Führungszeugnis

#### Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche Ausbildung in einer kleinen Verwaltung mit kurzen Wegen
- Täglich neue Aufgaben und spannende Herausforderungen
- Ein positives Arbeitsumfeld mit motivierten und freundlichen Kollegen/-innen
- Eine gute Ausbildungsvergütung nach TVA6D sowie den Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Bei guten Leistungen und einer erfolgreich absolvierten Abschlussprüfung besteht die Möglichkeit einer Übernahme

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum

**20. Februar 2023.**

Bitte senden Sie diese an:

Gemeinde Höfen an der Enz  
Bewerbung Bauhof  
Wildbader Straße 1  
75339 Höfen an der Enz

oder im .pdf-Format per Mail an:  
buergermeister@hoefen-enz.de

Für Fragen steht Ihnen Bürgermeister Heiko Stieringer (07081 / 784-21) gerne zur Verfügung.

Wir bitten um Verständnis, dass wir Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurücksenden können. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Vielen Dank.

## Altstoffsammlung



**Die Abfuhr erfolgt zwischen 06:00 Uhr und 20:00 Uhr!**  
Die nächste Abfuhr „Bioabfall“ findet am **Dienstag, 31.01.2023**, statt.

### Bitte beachten:

**Dosen und Deckel gehören nicht in die Altglastonne, bitte über den Gelben Sack entsorgen!**

Ihre Gemeindeverwaltung



Foto: Getty Images